



Wandern

Donau-Zollernalb-Weg am Plettenberg

Erleben, entdecken, genießen – der Weg ist das Ziel
Abschalten, den Kopf frei kriegen und die faszinierenden Eindrücke der Natur einfach mal auf sich wirken lassen.

Rund **95** Prädikats-wanderwege | Rund **20.000** Kilometer markierte Wanderwege

Natur pur auf der Alb

Wer auf der Schwäbischen Alb seine Wanderschuhe schnürt, dem wird dies schnell gelingen. Einsame Momente auf naturnahen Wegen füllen die Energiere-serven schnell wieder auf. Das Beben der Wanderschuhe auf den wurzeligen Pfaden der über 90 zertifizierten Wan-derwegen lässt einen die Schönheit der Schwäbischen Alb voll auskosten. Von den schroffen Felsen und markanten Aussichtstürmen findet der Horizont an klaren Tagen erst an den Alpen oder am Schwarzwald ein Ende.

Top Trail of Germany **Albsteig (HWI)** | **2 „Leading Quality Trails – Best of Europe“** **Donauberglandweg & Albtraufgänger**

Wandern mit Weitblick

Die Hochfläche, die mitunter steil ab-fällt und tief blicken lässt, ist gespickt mit historischen Burgen, Burgruinen und Schlössern und kann wahrlich Hochgefühle auslösen: beim kurzen

Spazierwanderweg im Frühjahr durch blühende Streuobstwiesen oder Wachol-derheiden, bei der anspruchsvollen Rundtour auf die kleinen und großen Berge der Alb oder bei einer entscheu-nigenden Mehrtages-tour der beeindruckenden Weitwanderwege. Egal, für welche Tour man sich entscheidet – das Motto „Der Weg ist das Ziel“ gilt auf der Schwäbischen Alb für Wandernde ganz besonders.

Mehr Infos: albwandern.de



Grafensteige



Kloster Bebenhausen

Radfahren

Radgenuss mit Weitblick – Für alle Bike-Typen
Durchatmen, aufsteigen, losradeln: Auf der Schwäbischen Alb wird Radfahren zum echten Erlebnis. Die Region begeistert mit ihrer landschaftlichen Vielfalt – weite Flusstäler, saftige Wälder, blühende Streuobstwiesen bis hin zu markanten Felsen mit atemberaubender Aussicht. Wer die Alb mit dem Rad erkundet, spürt Freiheit auf zwei Rädern.

115 Tagestouren | **9** ADFC zertifizierte Radfernwegen

Radfahren mit Qualität

Gleich neun ADFC-zertifizierte Radfernwege durchziehen die Schwäbische Alb. Jede Route zeigt ihre eigene landschaftliche Handschrift und verbindet Fahrspaß mit kulturellen und kulinarischen Entdeckungen. Die Touren eignen sich ideal für mehrtägige Ausflüge und sind quer über die Schwäbische Alb verteilt.



Im Filstal bei Bad Überkingen

20 Freeride- und Downhill-Strecken | **13** Bikeparks mit Schlepplift

Vielfalt auf zwei Rädern

Ob mit dem E-Bike, Tourenrad oder Moun-tainbike – auf der Alb warten perfekt aus-geschilderte Wege für Genießer, Familien und Sportliche. Gravelrouten, Bikeparks und der abenteuerliche Alb-Crossing bieten Fahrspaß im Gelände. Kulturfans erleben unterwegs Eisezeitkunst von Weltrang. So fühlt sich Radurlaub mit Weitblick an!

Mehr Infos: albradeln.de



Bogenseinhlöhl | ©Giulio Groebert

Kultur & Geschichte

Majestätische Spuren

Auf den Höhen der Schwäbischen Alb thronen Burgen und Schlösser wie aus dem Märchen – kein Wunder, denn die Region gehört zu den burgenreichsten in ganz Deutschland. Hier haben einst die Staufer und Hohenzollern Geschichte geschrieben – ihr Vermächtnis sieht man noch heute an jeder Ecke.

5 UNESCO Welterbe-Auszeichnungen | Über **100** Burgen & Schlösser

Abenteuer Erdgeschichte

Aber nicht nur über der Erde gibt's Span-nendes: Unter der Oberfläche warten geheimnisvolle Höhlen, uralte Tropfstein-welten und sogar Fossilien von echten Sauriern. Der UNESCO Geopark Schwäbi-sche Alb ist ein Abenteuerspielplatz für Entdecker – mit Meteorkratern, Quelltöp-fen und einem faszinierenden Blick in die Erdgeschichte.

Ursprung der Kultur

Und dann wären da noch die ältesten Kunstwerke der Menschheit: Elfenbein-figuren wie der „Löwenmensch“ oder die „Venus vom Hohle Fels“ – über 40.000 Jahre alt und in Höhlen der Alb entdeckt. Kultur von Anfang an, sozu-sagen. Wer's lieber ruhiger mag, findet in barocken Kirchen, stillen Klöstern oder kleinen Kapellen Orte zum Innehalten. Und auch heute lebt die Kultur hier weiter – bei Konzerten, Ausstellungen oder in einem der vielen Museen.

Kurz gesagt: Die Schwäbische Alb ist kein stilles Geschichtsbuch, sondern ein echtes Erlebnis – über und unter der Erde!

Über **30** Schauhöhlen | **Tiefste** begehbare Schachthöhle Deutschlands

Mehr Infos: schwaebischealb.de/kultur



Alamannenmuseum Ellwangen



Ehingen | ©Giulio Groebert

Städte

Städte mit Charakter

Fachwerk, historische Fassaden und erstklassige Events prägen die Städte der Schwäbischen Alb. Wie Perlen an einer Schnur liegen sie eingebettet in die reizvolle Landschaft rund um das Hoch-plateau.

Zwischen Fachwerk, Shopping & Geschichte

Tübingen lockt mit Studentenfleur und Stocherkähnen, Ulm mit dem höchsten Kirchturm der Welt. In Metzingen erwartet Besucher edles Shopping, im Göppinger Märkleum werden Kindheitsträume wach. Aalen erzählt im Limesmuseum von der Römerzeit, Ehingen überzeugt als Bierkulturstadt mit zahlreichen Brauereien. Reutlingen begeistert mit einem herrlichen Panorama vom Haus-berg Achalm und einer Altstadt, die zum Flanieren und Einkaufen einlädt.

Schiefstes Hotel der Welt in Ulm | **Engste Straße der Welt** in Reutlingen

Kultur trifft Natur

Heidenheim begeistert mit den Opern-festspielen auf Schloss Hellenstein mit einzigartiger Kulisse. In Blaubeuren fas-ziniert die 40.000 Jahre alte „Venus vom Hohle Fels“. Zwischen Ellwangen und Tuttingen liegt eine lebendige Städte-landschaft – ideal, um Kultur und Natur-erlebnisse zu verbinden.

Mehr Infos: albstaedte.de



Kirchheim Unter Teck

Genuss

Genuss mit Herkunft

Regional, gesund, innovativ – so schmeckt die Schwäbische Alb.

Ausgezeichnet und Erfinderisch

Ob Maultaschen, Spätzle, Albamm oder Linsen: Viele Restaurants setzen auf regionale Klassiker und Produkte von heimischen Erzeugern. Hochprozentiges, Säfte und Seccos stammen oft von preisgekrönten Manufakturen.

Wellness & Gesundheit

Entspannung mit Aussicht

Genuss pur versprechen Kurorte und Heilbäder, Thermal- und Mineralbäder. Sie laden ein, die Schwäbische Alb ganz entspannt zu erleben. Gesundheit und Wellness haben hier jahrtausendlange Tradition. In Aalen etwa die Limes-Thermen im römischen Stil, in Bad Ditzgenbach das Prickeln kohlensäure-haltigen Thermalwassers auf der Haut.

Heilwasser mit Geschichte

Oasen der Ruhe verdankt die Alb ihrer Erdgeschichte, die Heilquellen und Thermalwasservorkommen entstehen ließ – teils noch heute erhitzt vom erloschenen Schwäbischen Vulkan. Aber auch das milde Reizklima und die echte, urwüchsige Landschaft der Alb bieten hervorragende Möglichkeiten für Rege-neration und Entspannung.

Die Alb als Genießerregion

Aber auch das milde Reizklima und die echte, urwüchsige Landschaft der Alb bieten hervorragende Möglichkeiten für Regeneration und Entspannung.

Mehr Infos: schwaebischealb.de/genuss



Mehr Infos:

www.schwaebischealb.de/wellness-gesundheit



Limes-Thermen Aalen

Starke Region – starke Partner



Impressum

Herausgeber: Schwäbische Alb Tourismusverband e.V. (SAT) und Städtepartner des SAT
Bismarckstraße 21 | 72576 Bad Urach
Tel.: +49 (0) 7125 9399-0 | info@schwaebischealb.de | www.schwaebischealb.de
Erscheinungsjahr: Juni 2025
Redaktion: Schwäbische Alb Tourismus
Konzeption & Realisierung: Berning, Cluth & Partner, www.bcp.de
Kartengrundlage: @OpenStreetMap contributors
Kartographie: green-solutions GmbH
Druck: Druckerei Ralsch GmbH + Co. KG, 72770 Reutlingen



Tiefbild: © Tobias Fröhner, Landratsamt Göppingen | Covermotiv: Burgruine Beulensheim
Bildnachweis: **Wanderer:** ©Schwäbische Alb Tourismus, L. Huang | **Bodfahren:** ©Schwäbische Alb Tourismus | **Kultur & Geschichte:** ©Giulio Groebert, ©SAT, Thomas B. Jones | **Städte:** ©Giulio Groebert, ©Ralph Steckelboch | **Wellness & Gesundheit:** ©Stadt Aalen | 1: © Tourismus Ostalb, Christian Fumelt | 2: © Tourismus Ostalb, Christian Fumelt | 3: ©Margarete Steiff GmbH | 4: ©Landratsamt Heidenheim, Faido Köllner | 5: ©Giulio Serina Photography | 6: ©Nicole Hegemann | 7: ©photo.com, hachmeister | 8: ©Nicole Hegemann | 9: ©Geschichtliches Museum Blaubeuren | 10: ©Dietrich Lenz, Blaubeuren | 11: © Heugst und Landgestüt Meinhart, Max Schreiner | 12: ©Nina Kleiner, Kleiner Designer | 13: ©Campus Gall | 14: ©playbox.com, Nordseher | 15: ©Roland Beck | 16: ©Stadt Heigerloch, Egidius Fechter | 17: ©Gemeinde Sonnenbühl | 18: ©Bismarckstr. Mössingen, Uwe Wetz | 19: ©Eisenbahnverein Tübingen, Barbara Henner | 20: ©S.J. Herzogen Urach, Schloss Lichtenstein, Jens Kramer | 21: ©TMBW, Gregor Lemler | 22: ©Schwäbische Alb Tourismus, Achim Mende | 23: © OUTLET CITY METZINGEN | 24: ©Heidenberg-bernzentrum, Stefan Köllner | 25: ©Urweil-Museum Haut | 26: ©Stadtmarketing Göppingen, Achim Mende | 27: ©Tourismus Ostalb, Christian Fumelt

Der Schwäbische Alb Tourismusverband e.V. kann aufgrund etwaiger Änderungen vor Ort und bei den Beherbergungsbetrieben etc. für Angaben im Magazin AlbStädte Schwäbische Alb keinerlei Gewähr und Haftung übernehmen. Die Angaben sind nach bestem Wissen erstellt. Für die Angaben der Beherbergungsbetriebe übernimmt der Schwäbische Alb Tourismusverband e.V. keinerlei Gewähr.

„Alb Inclusive“ Urlaub: Bus, Bahn und Erlebnisse gratis.

Über 180 Top-Attraktionen auf Deiner AlbCard

Ab der ersten Urlaubsnacht in einer AlbCard-Unterkunft schenken Dir über 150 Gastgeber:

- kostenfreie Nutzung des ÖPNV
- GRATIS Eintritt & Erlebnisse bei mehr als 180 Attraktionen

Top-Sehenswürdigkeiten wie Schloss Lichtenstein, Thermalbäder, Steiff Museum, Campus Galli und viele weitere Erlebnisse stehen Dir jeden Tag aufs Neue kostenfrei zur Verfügung. Dazu freie Fahrt in Bus und Bahn an allen Aufenthaltstagen.

Entdecke alle Inklusivleistungen und Gastgeber unter **albcard.de**

Übernachtungen



Wenn Du die Schwäbische Alb erleben willst, bleib doch über Nacht – hier findest Du alle Übernachtungsangebote auf einen Blick!

Mehr Infos:

schwaebischealb.de/uebernachten



Teile Deine Alb-Erlebnisse in den sozialen Medien.

#albzeit

#schwaebischealb

f i o y @schwaebischealbtourismus

komooot.de/user/schwaebischealb

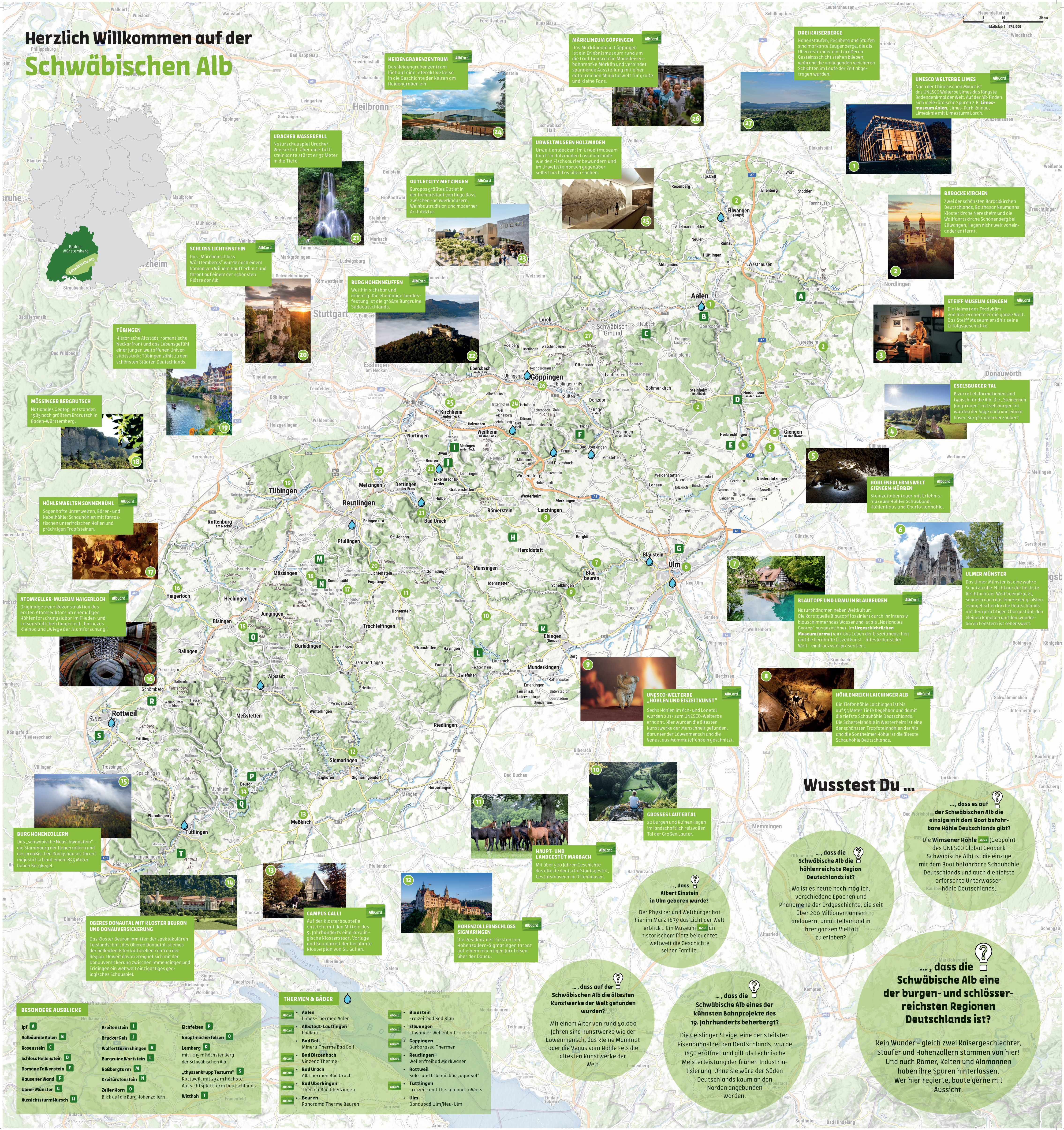
Schwäbische Alb!

Unsere Highlights der Schwäbischen Alb



schwaebischealb.de

Herzlich Willkommen auf der Schwäbischen Alb



BESONDERE AUSBLICKE		
Ipf A	Breitenstein I	Eichfelsen P
Aalbümler Aalen B	Brucker Fels J	
Rosenstein C	Wolferturm Ehingen K	
Schloss Hellenstein D	Burgruine Wartstein L	
Dominé Falkenstein E	Rottbergsturm M	
Hausener Wand F	Dreifürstentstein N	
Ulmer Münster G	Zeller Horn O	
Aussichtsturm Mursch H		

THERMEN & BÄDER		
Aalen Albcard	Blaustein Albcard	
Albstadt-Lautlingen Albcard	Ellwangen Albcard	
Bad Boll Albcard	Göppingen Albcard	
Bad Ditzingen Albcard	Reutlingen Albcard	
Bad Urach Albcard	Rottweil Albcard	
Bad Überkingen Albcard	Tutlingen Albcard	
Beuren Albcard	Ulm Albcard	
	Donauab Ulm/Neu-Ulm Albcard	

Wusstest Du ...

... dass es auf der Schwäbischen Alb die einzige mit dem Boot befahrbare Höhle Deutschlands gibt?

Die Wimsener Höhle (Geopark Schwäbische Alb) ist die einzige mit dem Boot befahrbare Schauhöhle Deutschlands und auch die tiefste erforschte Unterwasserhöhle Deutschlands.

... dass die Schwäbische Alb die höhlenreichste Region Deutschlands ist?

Wo ist es heute noch möglich, verschiedene Epochen und Phänomene der Erdgeschichte, die seit über 200 Millionen Jahren andauern, unmittelbar und in ihrer ganzen Vielfalt zu erleben?

... dass Albert Einstein in Ulm geboren wurde?

Der Physiker und Weltbürger hat hier im März 1879 das Licht der Welt erblickt. Ein Museum an historischem Platz beleuchtet weltweit die Geschichte seiner Familie.

... dass auf der Schwäbischen Alb die ältesten Kunstwerke der Welt gefunden wurden?

Mit einem Alter von rund 40.000 Jahren sind Kunstwerke wie der Löwenmensch, das kleine Mammut oder die Venus vom Hohlle Fels die ältesten Kunstwerke der Welt.

... dass die Schwäbische Alb eines der kühnsten Bahnprojekte des 19. Jahrhunderts beherbergt?

Die Geislinger Steige, eine der steilsten Eisenbahnstrecken Deutschlands, wurde 1850 eröffnet und gilt als technische Meisterleistung der frühen Industrialisierung. Ohne sie wäre der Süden Deutschlands kaum an den Norden angebunden worden.

... dass die Schwäbische Alb eine der burgen- und schlosserreichsten Regionen Deutschlands ist?

Kein Wunder – gleich zwei Kaisergeschlechter, Stauffer und Hohenzollern stammen von hier! Und auch Römer, Kelten und Alamannen haben ihre Spuren hinterlassen. Wer hier riechte, baute gerne mit Aussicht.